

Matthew – 12. Mai 2013

Hier ist Matthew, mit lieben Grüßen von allen Seelen dieses Ortes (*origin.: „station“*). Wir wissen, wie schwierig es ist, sich darüber zu freuen, dass sich die Erde in der vierten Dimension befindet, wenn die Gewalt auf eurem Planeten immer noch tobt und ihr euch fragt, wo das versprochene Goldene Zeitalter geblieben ist.

Die Erde hat die Schwelle zu ihrem Goldenen Zeitalter vor fast vier Monaten überschritten und ist in den sicheren Hafen der vierten Dimension eingetreten. Doch viele der sie begleitenden Bewohner haben im *spirituellen Bewusstsein* und im *Wachbewusstsein* diese Dichte noch nicht erreicht. Daher ist es verständlich, wenn ihr euch durch die scheinbar geringen Fortschritte in Richtung einer friedvollen Welt entmutigt fühlt.

Ja, wir haben diese Gefühle schon früher angesprochen, und wie damals ist das *niemals* als Kritik zu verstehen. Tatsächlich würde es uns genauso ergehen, wenn wir nur das sehen würden, was ihr seht, doch wir haben den enormen Vorteil, die Erde aus diesem besonderen Blickwinkel betrachten zu können.

Wir sehen die erstaunlichen Unterschiede eurer heutigen Welt gegenüber dem Zustand am Anfang des Aufstiegs der Erde vor nur sieben Jahrzehnten. Wir können erkennen, wie sich die uralten Energieportale wieder öffnen und das einfließende Licht überall auf dem Planeten verankert wird. Wir sehen die Myriaden funkelnder Lichter von erwachenden Seelen, während die Erde sich in immer höhere Schwingungen erhebt. Und wir sehen, dass ihr Goldenes Zeitalter schon eine gemachte Sache ist.

Ihr würdet euch nicht entmutigt fühlen, sondern vor Freude jubeln, wenn ihr all das auch sehen könntet, und wir wünschten uns so sehr, dass dem so wäre! Doch so ist es nicht. Lasst uns deshalb darüber berichten, was passiert und was sich für euch abzeichnet, und für diesen Moment all eure Enttäuschung vertreiben, damit ihre niederen Schwingungen nicht euer Licht schwächen. Eure Standhaftigkeit im Licht ist im Moment von genauso vitaler Bedeutung wie immer, – für euch persönlich und für eure Gesellschaft –, ihr seid die Vorreiter, ihr zeigt den gerade erwachten Seelen den Weg.

Zeigt nicht die Vorherrschaft der Gewalt, dass die Dunkelheit die Erde immer noch im Griff hat? Kurz gesagt, das ist es, was einige Leser meiner Mutter geschrieben haben, und ihre Bedenken werden von anderen Lichtarbeitern auch geteilt. Wir versichern euch, dass die Dunkelheit, die den Planeten seit Jahrtausenden im Würgegriff hielt, zurückgeblieben ist, als die Erde die dritte Dichte verlassen hat.

Um zu erklären, warum die Gewalt weitergeht, obwohl der Planet sicher in der vierten Dichte angekommen ist, müssen wir ein wenig in der Zeit zurückgehen. Während des Aufstiegswegs der Erde durchschritt sie viele Ebenen, und kürzlich erreichte sie eine Ebene, die alle Eigenschaften und Verhalten verstärkt. Als die gegenseitigen Pole der Dualität verstärkt wurden, geschah das auch mit den Handlungen, die das Beste der Menschheit wieder spiegelten, wie auch das Niedrigste. Die Dualität hat ihren Höhepunkt erreicht, und jeder handelt gemäß seiner „verstärkten inneren Stimme“ –Menschen mit der Tendenz zu Gewalt folgen ihrem verstärkten Drang, gewalttätig zu sein.

Doch ist nicht mehr alles so, wie es zu sein scheint. Die von den Illuminaten kontrollierte Fraktion des CIA ist immer noch an Terrorakten beteiligt, manchmal auch Polizeikräfte, die dabei Beihilfe leisten und nicht die Täter verhaften. Zusätzlich zum Einsatz von einigen Wenigen unter ihrer geistigen Kontrolle, die sie in ihrem Sinne programmiert haben, hat diese Fraktion eine Liste von „möglichen“ Tätern, denen sie ihre terroristischen Aktivitäten in die Schuhe schieben können. Sie konstruieren eine plausible Grundlage von bestimmten Fakten über diese Individuen und füttern die Medien mit diesen Geschichten.

Das Bombenattentat beim Boston-Marathon war ihr Handwerk. Die zwei Brüder, denen die Tat vorgeworfen wird, passen dieser Fraktion dafür sehr gut. Sie waren über das Interesse der jungen Männer an der Konstruktion einfacher Bomben informiert. Das, kombiniert mit ihren „radikalen“ religiösen Überzeugungen und die Monate, die der ältere der Brüder in Tschetschenien und Dagestan verbracht hat, ließen sie in den Augen der Öffentlichkeit zu plausiblen „Verdächtigen“ werden.

Dass Gewaltakte immer noch Teil des Lebens auf der Erde sind, macht euch und uns traurig. Es ist für alle, die den Verlust oder schwere Verletzungen eines geliebten Menschen beklagen müssen, wahrlich eine Tragödie. Wir wünschten uns innig, dass die trauernden Familien davon wüssten, dass ihre Familienmitglieder von ihren verstorbenen Angehörigen und Freunden bei ihrem Eintritt in Nirwana begrüßt werden, in dem das Leben voller Aktivität und mit buntem Treiben erfüllt ist, und in dem man die freudvolle Gewissheit hat, dass Jeder Teil der großen Einheit von Allem ist.

Trotz der fetten Schlagzeilen in den Medien über die „Terroranschläge“ und andere abscheuliche Verbrechen ebbt die Energie der Furcht weiter ab. Auf der Seelenebene hat jeder das Wissen, dass der Planet hundertfach weniger „vergiftet“ ist als noch vor wenigen Jahren. Und als die Wogen der Energie die Erde in zunehmend höhere Schwingungen erhoben, begann dieses Wissen in das Bewusstsein der Menschen durchzusickern. Viele, die früher Opfer der Angst erzeugenden Sensationsmacherei der Medien wurden, sind nicht mehr länger dafür empfänglich.

Es gibt legitime Spekulationen, aber auch strategisch gestreute Gerüchte darüber, wohin der Bürgerkrieg in Syrien führen mag. Doch es wird keine großen internationalen Kriege mehr geben, und die Versuche, Nuklearwaffen einzusetzen, werden nicht erfolgreich sein. Letztlich werden die Freiheitskämpfer in Syrien siegreich sein, und wie andere Länder, in denen die Bevölkerung despotische Führer aus dem Land geworfen hat, wird Syrien durch eine Periode innerer Unruhen gehen, bevor ein sozialer Frieden erreicht wird und eine stabile Regierung im Amt ist.

Israels anhaltendes kriegerisches Verhalten ist das Werk der Zionisten – eine weitere der unterschiedlichen Gruppierungen der Illuminaten – Menschen, die nur ihre eigenen Eroberungsinteressen im Blick haben. Im Gegensatz dazu, was sie euch glauben machen wollen: die Bewegung der Zionisten repräsentiert *nicht* den Willen der Israelis oder der Juden anderswo auf der Welt. Mit der Zeit wird diese Bewegung selbst die Gunst ihrer ehemaligen engsten Verbündeten verlieren und ihre Glaubwürdigkeit und ihren Einfluss völlig verspielen.

Vielen Seelen wird immer noch ihr Recht: medizinische Versorgung, Bildung, ökonomische Gerechtigkeit und soziale Gleichberechtigung verweigert. Und unfaire Gesetze, Überwachungsmethoden und andere Kontrollen, die sich auf euer Privatleben erstrecken und eure Freiheiten beschneiden, gibt es immer noch. Chemtrails (mit Giften versetzte Kondensstreifen) überziehen an manchen Orten immer noch euren Himmel, andernorts geht die Vergiftung eurer Luft, eures Wassers und eurer Böden weiter – wie die Rodung eurer Wälder und die grausame Behandlung von Tieren im Meer und an Land.

Die Regierungen können nicht mehr viel länger die Forderungen nach grundlegenden Reformen in den zuvor genannten Bereichen und allen anderen bedrohlichen Belangen ignorieren. Positive Veränderungen entstehen aus den Aktionen der Menschen, Bürgerbewegungen in der ganzen Welt nehmen zu an Zahl und in ihrer Effektivität. Ihr werdet erleben, dass alle existierenden oder vorgeschlagenen Gesetze, Verfahrensweisen, Beschränkungen oder Produkte und Systeme, die einen negativen Einfluss auf das Leben auf der Erde haben, davon betroffen sein werden.

Menschen, die eins und eins zusammenzählen können und die die positiven Entwicklungen beobachten, die in unabhängigen Veröffentlichungen und auf Internetseiten erscheinen und über die in Fernsehdokumentationen und Interviews berichtet wird, werden ermutigt werden. Eine Entwicklung mit internationaler Wirkung, über die kürzlich berichtet wurde, geht von den USA aus. Eine Gruppe von Leuten traf sich mit Medienvertretern und ehemaligen Kongressabgeordneten, um über ihre persönlichen Beobachtungen und Kenntnisse über die eindeutige Existenz intelligenten außerirdischen Lebens auf der Erde zu berichten. [*Citizen Hearing zur Offenlegung (UFO) im National Press Club,*

Washington, DC, ab 29. April].

Vor einigen Jahren kamen diese Leute am selben Ort zum selben Zweck zusammen. Diese Veranstaltung wurde von den Medien damals völlig ignoriert – ganz zu schweigen von der US-Regierung –, und auch wenn dieses kürzliche Ereignis formeller Anhörungen keine Schlagzeilen in der Welt ausgelöst hat, wurde es in einigen Presseberichten und auf vielen Internetseiten veröffentlicht.

Doch von wesentlich größerer Bedeutung dieses eine Woche dauernden Ereignisses ist, dass es überhaupt *stattfand*. Der Einfluss der Illuminaten in den Vereinigten Staaten, ihrem letzten Stützpunkt, ist so ernsthaft geschwächt, dass sie es nicht verhindern konnten. Eure Regierungen können nicht mehr viel länger die Anwesenheit eurer außerirdischen Familie vertuschen. Doch erwartet bitte nicht, dass ihr in den nächsten Wochen schon die Hände der unter euch lebenden Außerirdischen oder der Landcrews schütteln könnt. Eine offizielle Verlautbarung, dass andere Zivilisationen existieren – oder vielleicht nur die *Wahrscheinlichkeit*, dass sie existieren – wäre ein vorsichtiger erster Schritt, und die Leute in den Positionen, die in die Planung, wann diese Ankündigung stattfinden soll, involviert sind, diskutieren immer noch darüber, *wann die Menschen dafür bereit sind, das zu hören*.

Diese Leute wissen nicht, dass es nicht ihre Entscheidung ist. In seiner unendlich größeren Weisheit wird Gott wissen, wann er dem höchsten universalen Rat das Startsignal gibt. Und dann werden einige tausende Crews euch auf eurem Planeten begegnen. Sie werden euch ihre Technologien zur Verfügung stellen, zusätzlich zu den von euren Wissenschaftlern schon seit vielen Jahren entwickelten Technologien, die jedoch durch die Illuminati unterdrückt wurden. Und wenn ihr ihre Hilfe nicht mehr länger braucht, dann werden sie auf ihre Heimatplaneten zurückkehren.

Das hier ist der richtige Moment, um eine weitere Sorge einer Zahl von Lichtarbeitern anzusprechen. Nein, die Tatsache, dass es noch nicht zu Massenlandungen gekommen ist, bedeutet NICHT, dass die gutwilligen Außerirdischen von unserer Universalen Familie euch aufgegeben hätten und dass an ihrer Stelle eine Zivilisation getreten ist, die euch versklaven will. Die einzigen Schiffe an eurem Himmel sind die der Lichtkrieger, und sie dienen euch auf sehr grundlegende Weise.

Die Technologien auf den Schiffen reduzieren die Umweltverschmutzung der Atmosphäre, lassen Waffen versagen, verhindern massive Terrorakte, richten ihr Licht auf eure Meere, um das Leben dort zu unterstützen und sprengen oder verdampfen jedes Objekt, das eine Bedrohung für die Erde darstellen könnte. Große und machtvolle Zivilisationen im All senden aus weiter Entfernung immer noch ihr Licht zu eurem Planeten, und die ETs, die hier vor Ort einflussreiche Positionen innehaben, treiben die

Reformbemühungen voran.

Lasst uns ein weiteres Thema ansprechen, bei dem weiterführende Argumentationen sinnlos sind. Um es klar zu sagen: die „globale Erwärmung“, ausgelöst durch willentliche Vernachlässigung des Problems, Unwissenheit und Verleugnung, ist absolut real, doch das Schmelzen des Polar-Eises, Temperaturrekorde in beide Richtungen und andere Wetteranomalien sind Schritte der Erde hin zu einem moderaten globalen Klima, so wie es war, als der Planet noch „der Garten von Eden“ war.

Skifahrer und andere Enthusiasten von Wintersport müssen aber nicht befürchten, dass die schneebedeckten Gipfel der Berge verschwinden werden – ganz sicher nicht! Die majestätischen Gebirgsregionen der Erde, diese herrlichen Juwelen der Natur, geformt von dynamischen Hebungen und der Kraft des Wassers, gab es noch nicht, als der Planet entstanden ist, doch diese spektakulären Formen sind Ausdruck ihrer natürlichen Schönheit, die euch und ihr gefallen.

Mutter, ich denke die Leser werden hier Freude an einem Auszug der Übermittlung der lieben Seelen in Nirwana haben, die das Klima betrifft. Füge sie doch bitte hier ein, wie auch die später folgende kurze Konversation mit dir.

[Der folgende Auszug beinhaltet den Bericht von Grace in Earth's Golden Age – Life Beyond 2012. (bisher nicht in deutscher Ausgabe) Ihr Anteil am Buch sind einige Abschnitte aus ihren zahlreichen längeren Transmissionen, die zum dem Kapitel „Grace“ in „Illuminations for a New Era“ gehören. (bisher nicht in deutscher Ausgabe) Die folgenden Zeilen entstammen ihrer ersten Transmission von 1999.]

Zu diesem Zeitpunkt besteht mein Dienst im Studium und in der Analyse der Wetteranomalien und der Abmilderung ihrer Auswirkungen in eurer Atmosphäre. Und ich meine „unsere“ – *ganz wie eure und unsere*. Wir sind von euch gar nicht weit entfernt, wisst ihr. Und wir haben des Weiteren so enge Verbindungen mit euch, dass wir in nicht sehr vielen Bereichen voneinander getrennt sind. Durch unsere geringere Dichte und dem entsprechenden Wetter, ja doch, ist es immer noch eure UND unsere Atmosphäre, an der ich arbeite.

Ich weiß, das klingt ziemlich absurd für euch, doch so ist es am einfachsten für mich zu erklären. So würde ich das *hier* allerdings nicht erklären, doch ihr habt nicht unsere Worte dafür, wie könntet ihr also verstehen, was ich sagen will, wenn ich unser Vokabular dafür benutzen würde. Für diesen Prozess gibt es keine Synonyme oder ähnliche Ausdrücke. Was ich tue, wird nicht unmittelbar helfen, doch auf längere Sicht, wird es einen deutlichen Unterschied ausmachen.

Das heißt nicht, dass ich die Winde der Erde leiten kann oder so

tun, als ob ich während der großen Stürme einen globalen Schirm aufspannen könnte. Ich studiere, wie die Energie aufgefangen werden kann, damit sie eher verteilt wird und sich weniger aufstaut und dann explodiert. Ich sollte sagen: gleichmäßig verteilt und sich langsam auf eine einfache Weise zu entladen, anstatt sich irgendwo eine Zeit auszuruhen und dann loszurufen, als wäre die ganze Welt hinter ihr her und dann passt auf – hier ist ein weiterer Hurrikan oder Tornado!

Es wird eine Zeit dauern, bis die Wirkung zeigt, wisst ihr. Es wird noch einiges mehr davon geben, egal wie man es nennt – Reinigung, Läuterung, Anstieg des Lichts, die Erde von Negativität befreien, der Aufstiegsprozess – alles läuft auf die selbe Sache hinaus, und große geologische Aktivitäten mit recht schweren Folgeschäden sind immer noch möglich.

Das ist nicht zu umgehen, wisst ihr. Energie ist Energie. Ihr könnt nicht einfach sagen: „kusch, kusch Baby, verteil dich mal“. Tatsächlich ist es das, woran ich arbeite, wie man dahin kommt, die Dinge so zu regeln, dass es regnet, wenn Regen gebraucht wird, genau so viel wie nötig. Wenn das erledigt ist, dann hört er auf, bis er wieder gebraucht wird. Der Rhythmus, die Abfolge ist festgelegt, seht ihr.

[*Folgend ein Teil der Konversation mit Grace im Oktober 2011.*]

Diese Crews in ihren Schiffen an eurem Himmel werden kribbelig. Sie sind seit Jahren bereit, zu landen und die Dinge anzugehen, die sie mit ihren Technologien für euch tun können. Ihr habt selbst einige technische Neuentwicklungen, die jedoch vor euch zurückgehalten wurden, und einige wenige von euch wissen davon, was sie können. Doch wartet nur, bis ihr die ET-Technik in Aktion seht!

Also euer Wetter und die „natürlichen“ Katastrophen – lasst mich darüber ein paar Worte verlieren. Ihr wisst, dass seit Jahrtausenden viele der entwickelten technischen Systeme von den Illuminati kontrolliert wurden. – Nun, das wird recht schnell zu Ende gehen. Tatsächlich hat es jetzt schon deutlich nachgelassen. Doch nichts von diesen Hirngespinnsten über einen plötzlichen Umbruch – eine Art katastrophaler Umwälzung, wie es im Internet kursiert –, wird passieren. Habt nur die großartige Welt vor Augen, das Goldene Zeitalter der Erde und habt keine Angst vor *großen* Veränderungen – sie werden alle zum GUTEN sein!

Grace, was bringt das „Wetter in der Zukunft“?

Es wird wunderbar! Wir haben alles für die Zeit vorbereitet, wenn die Erde alle Negativität abgeladen hat und wir ihren Wunsch nach einem moderaten Klima überall auf der Welt nachkommen können. Die Wüste in einen Gemüsegarten zu verwandeln wird nicht so lange dauern, wie ihr denkt!

Vielen Dank, Mutter. Nun liebe Erdenfamilie, ihr wisst, dass die Menschen in Nirwana mehr tun als euch nur Liebe zu senden – sie dienen euch auf Weisen, wie ihr es euch wahrscheinlich von jemandem, der in einer geistigen Welt lebt, nicht vorstellen könnt.

Viele Länder ehren an diesem Tag die Mütter (Muttertag) und alle eure Länder haben besondere Ehrentage für Menschen, die auf die eine oder andere Weise eurer Gesellschaft einen außergewöhnlichen Dienst geleistet haben. Welch eine Freude wird es sein, wenn ihr jeden Tag das Selbst und all die anderen göttlichen Wesen im Universum als Gottes Familie ehren werdet.

LIEBE und FRIEDEN

Suzanne Ward
suzy@matthewbooks.com

[Wenn Sie diese Botschaft weitergeleitet bekommen haben und diese (im engl. Original) direkt zugemailt bekommen möchten, dann folgen Sie bitte dem Yahoo Group link am Anfang der Seite von Matthew's Messages auf: www.matthewbooks.com.]

Übersetzung: Stephan Kaula